

UNTERLAGEN FÜR DIE PRAKTISCHE PRÜFUNG KLASSE BE

Bei der praktischen Prüfung stellt dir der Prüfer Fragen aus folgenden Themenkreisen. Die Fragen sind durch das Prüferhandbuch des Verkehrsministeriums festgelegt und entsprechen nicht immer dem Stand der Technik.

VORSCHRIFTEN

LÄNGEN/GEWICHTE

Anhand der Zulassungsscheine überprüfen, ob die Kombination zulässig ist	Alle vier Gewichtsgrenzen muss man einhalten: <ol style="list-style-type: none"> 1. Das tatsächliche Gesamtgewicht des Anhängers darf nicht höher sein als die zulässige Anhängelast des Zugfahrzeugs. 2. Bei auflaufgebremsten Anhängern darf das tatsächliche Gesamtgewicht des Anhängers nicht größer sein als das höchste zulässige Gesamtgewicht des Zugfahrzeugs. 3. Die Deichsellast des Anhängers darf nicht größer sein als die zulässige Stützlast des Zugfahrzeugs. 4. Die Deichsellast des Anhängers darf nicht größer sein als der im Zulassungsschein des Anhängers eingetragene Wert.
Prüfen der Länge der Kombination	Abschreiten der gesamten Länge: höchstens 18,75 m zulässig.

BREMSE (AUFLAUFBREMSE)

ABNUTZUNG DER BREMSBELÄGE

Vollbremsung	Bei einer Auflaufbremse darf sich das Schubstück der Deichsel maximal 2/3 des gesamten möglichen Weges zusammenschieben lassen.
Mittels Schauloch kontrollieren	Das ist beim Fahrschulanhänger nicht möglich. Bei manchen Anhängern mit Trommelbremsen kann man die Belagstärke seitlich an der Radinnenseite über Schaulöcher beurteilen.
Kontrolle der Aufaufeinrichtung	Keine sichtbaren Beschädigungen. Fester Sitz der Schrauben. Gummibalg nicht eingerissen. Schubstück gut geschmiert.

BREMSPROBE

Kontrolle Bremsleuchten	Erfolgt bei der Beleuchtungskontrolle nach dem Ankuppeln.
Rollbremsprobe durchführen	Auf griffiger Fahrbahn bei ca. 5 km/h eine Vollbremsung machen. PKW und Anhänger müssen sofort stehen.
Fahrbremsprobe durchführen	Entspricht der Zielbremsung beim Platzprogramm.

FESTSTELLBREMSE

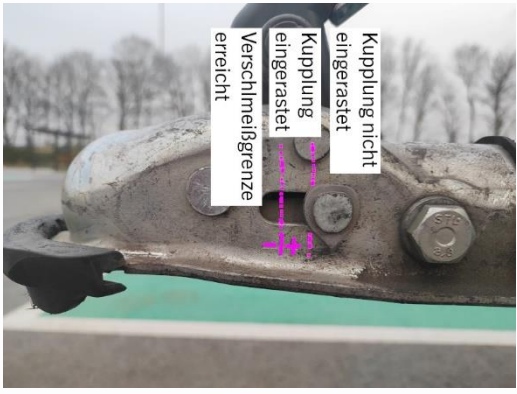
Prüfung auf Wirksamkeit	Versuchen, mit angezogener Handbremse anzufahren.
-------------------------	---

AUSSENKONTROLLEN

ÜBERPRÜFEN DER BELEUCHTUNG

Einschalten der Lichtstufen und der Zusatzbeleuchtung	<p>Hilfsperson (Fahrlehrerin bzw. Fahrlehrer) verwenden, die auf Anweisung am Zugfahrzeug der Reihe nach einschaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abblendlicht – dabei am Anhänger prüfen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Vorne: weiße Begrenzungsleuchten und Rückstrahler ○ Seitlich: Seitenbegrenzungsleuchten und orange Rückstrahler ○ Hinten: Umrissleuchten, Kennzeichenleuchten, Schlussleuchten • Rückwärtsgang – Rückfahrscheinwerfer am Anhänger • Nebelschlussleuchte • Blinker links sowie rechts und Bremslicht gemeinsam <p>Bremse und Blinker werden gemeinsam betätigt, um Kontaktfehler (Masseschluss) erkennen zu können.</p>
Alle Leuchten auf Zustand, Sauberkeit und Beschädigungen kontrollieren	Um das Fahrzeug gehen und die Leuchten kontrollieren. Müssen sauber und unbeschädigt sein.

RAHMEN UND UNTERFAHRSCUTZ

Kontrolle der Deichsel und Zugöse	 <p>Deichsel: keine Verbiegung oder Risse Anhängervorrichtung: Kontrolle auf Verschleiß mithilfe der Plus-Minus-Anzeige</p>
Unterfahrerschutz	Gemeint ist der hintere Querträger, in dem sich die Leuchten und die Kennzeichentafel befinden. Sichtkontrolle auf Beschädigungen.

RÄDER

Profil	Zu jedem Reifen gehen, Profil kontrollieren: mindestens 1,6 mm, gleichmäßig abgenutzt.
Luftdruck	<ol style="list-style-type: none"> 1. An der Tankstelle das Ventilkapperl herunterschrauben 2. Schlauchanschluss aufsetzen 3. Reifendruck auf der Anzeige des Messgeräts ablesen 4. Ventilkapperl wieder aufschrauben <p>Der notwendige Reifendruck steht in der Betriebsanleitung.</p>

Radwechsel erklären	Das notwendige Werkzeug befindet sich im Zugfahrzeug. <ol style="list-style-type: none"> 1. Anhänger gegen Wegrollen absichern 2. Radmuttern lockern 3. Anhänger mit dem Wagenheber hochheben 4. Radmuttern abschrauben 5. Rad wechseln 6. Radmuttern mit der Hand festschrauben 7. Anschließend Radmuttern mit dem Radmutternschlüssel übers Kreuz festziehen. 8. Anhänger mit dem Wagenheber absenken 9. Nach ca. 20 km Fahrstrecke Radmuttern erneut nachziehen.
Wie wirkt sich zu niedriger/zur hoher Luftdruck aus?	In beiden Fällen: Schlechtes Fahrverhalten Zu niedrig: Profil an beiden Rändern des Reifens abgenutzt, hoher Treibstoffverbrauch, Gefahr eines Reifenplatzens Zu hoch: Profil in der Mitte des Reifens abgenutzt
Ventilkappen	Müssen vorhanden sein, um Druckverlust zu vermeiden.

FEDERUNG

Befestigung	Sichtkontrolle der Stoßdämpfer an der Innenseite vor den Rädern.
-------------	--

AUFBAU, PLANEN, LADUNG

Planenbefestigung	Sichtkontrolle, wenn vorhanden.
Zustand bzw. Risse in der Plane	Sichtkontrolle, wenn vorhanden.
Kontrolle aller Verriegelungen der Bordwände	Sichtkontrolle
Sonstige Verschlüsse	Sichtkontrolle
Durchrostungen am Aufbau	Sichtkontrolle
Sicherung der Ladung	Sichtkontrolle Zur Ladungssicherung Zurrgurte, Netzen und Antirutschmatten verwenden. Ladung möglichst über den Achsen positionieren.

KENNZEICHNUNG

Kennzeichentafel	Sichtkontrolle: Sauber? Unbeschädigt?
Aufschriften außen am Fahrzeug	 <p>Sichtkontrolle. Schild befindet sich rechts.</p>
§57a-KFG-Plakette („Pickerl“)	Gelocht sind Monat und Jahr der nächsten fälligen Überprüfung. Toleranz: Kann schon ein Monat vorher gemacht werden, oder bis zu vier Monate danach.

ANHÄNGER AN- UND ABKUPPELN



Schau' dir auch die Videos auf der Homepage unter „Wichtig für die Fahrprüfung“ – „BE Anhänger zu PKW“ an!

FAHRZEUGE VORBEREITEN

Öffnen der Anhängerkupplung	Betätigungshebel an der Anhängervorrichtung des Anhängers hochziehen.
Einstellen der Deichsel	<ol style="list-style-type: none"> 1. Anhänger mit den Unterlegkeilen verkeilen 2. Handbremse des Anhängers öffnen 3. Anhängerdeichsel ausrichten 4. Höhe der Anhängerdeichsel durch Kurbeln am Stützrad einstellen
Kontrolle der Absicherung des Anhängers (Feststellbremse, Unterlegkeile)	Bei Anhängern mit abnehmbaren Anhängervorrichtungen prüfen, ob der Zughaken richtig gesichert ist (grüne Markierung an der Lösevorrichtung). Den Anhänger durch Anziehen der Handbremse und den Unterlegkeil sichern.

DATEN

ABMESSUNGEN UND MASSEN DES ZUGFAHRZEUGS

Höchstes zulässiges Gesamtgewicht	3.240 kg
Eigengewicht	2.477 kg
Höchste zulässige Achslast vorne	1.725 kg
Höchste zulässige Achslast hinten	1.640 kg

Höchste zulässige Anhängelast	1.100 kg
Höchste zulässige Stützlast	110 kg
Länge	5,40 m
Breite	1,98 m
Höhe	1,97 m

ABMESSUNGEN UND MASSEN DES ANHÄNGERS

Höchstes zulässiges Gesamtgewicht	2.650 kg
Eigengewicht	650 kg
Höchste zulässige Achslast	1.300 kg
Höchste zulässige Stützlast	1.300 kg

Länge	5,06 m
Breite	2,28 m
Höhe	2,52 m

GEMEINSAME ABMESSUNGEN VON ZUGFAHRZEUG UND ANHÄNGER

Gesamtlänge (Zugfahrzeug und Anhänger)	10,55 m
--	---------

ZULÄSSIGE HÖCHSTGESCHWINDIGKEITEN

Ortsgebiet	50 km/h
Freiland	70 km/h

Autostraße	80 km/h
Autobahn	80 km/h

AN- UND ABKUPPELN DES ANHÄNGERS



Bis zur ersten Fahrstunde **AUSWENDIG** lernen!
Schau' dir auch die Videos auf der Homepage unter „Wichtig für die Fahrprüfung“ – „CE Anhänger zu LKW“ an!

ABKUPPELN

1. Anhängerhandbremse anziehen.
2. Anhängerräder unterkeilen.
3. Stützrad am Anhänger herunterlassen und fixieren.
4. Betätigungshebel hochziehen und Deichsel mit der Kurbel am Stützrad hochdrehen
5. Reißseil lösen.
6. Lichtkabel abstecken.
7. Mit dem Zugfahrzeug vom Anhänger wegfahren.

ANKUPPELN

1. Mit dem Zugfahrzeug bis zur Deichsel des Anhängers zurückschieben – Rückfahrkamera verwenden.
2. Kontrolle: Anhängerräder mit Unterlegkeilen gesichert? Handbremse des Anhängers angezogen?
3. Reißseil am Zugfahrzeug einhängen und festziehen.
4. Mit der Kurbel am Stützrad die Deichsel auf die Kugel der Anhängerkupplung absenken. Falls notwendig: Auf die Deichsel steigen, damit die Kupplung einrastet.
5. Kontrolle, ob die Kupplung eingerastet ist: Markierung auf plus, Anhebeversuch mit dem Stützrad.
6. Lichtkabel anstecken.
7. Stützrad hochkurbeln.
8. Lichtkontrolle durchführen:
 - a. Begrenzungslicht vorne und hinten
 - b. Bremslicht und Blinker rechts/links jeweils gemeinsam
 - c. Nebelschlussleuchte
 - d. Rückfahrcheinwerfer
9. Unterlegkeil wegnehmen.
10. Anfahrprobe durchführen.
11. Anhängerhandbremse öffnen.

WICHTIGER HINWEIS

Alles was für die Fahrprüfung wichtig ist findest Du auf der Homepage unter „Wichtig für die Fahrprüfung“ (<https://www.easydrivers.at/bruck.leitha/wichtig-fuer-die-fahrpruefung>) im Abschnitt BE Anhänger zu PKW.